



EVANGELISCHER VEREIN

Geschäftsstelle
Mozartstraße 14
70734 Fellbach
www.ev-fellbach.de

Nachruf

Vorstand Axel Wilhelm verstorben

Fellbach, 19. Mai 2023

Traurig und fassungslos nehmen wir Abschied von unserem Diakonischen Vorstand Axel Wilhelm, der am 12. Mai 2023 plötzlich und unerwartet während einer Urlaubsreise im Ausland verstorben ist.

Fast 18 Jahre lang, von 2005 bis 2023, hat Axel Wilhelm den Evangelischen Verein zunächst als Geschäftsführer und schließlich als Vorstand geprägt. Während dieser Zeit hat er viele richtungweisende Entscheidungen für den Verein und die Weiterentwicklung der Kindertageseinrichtungen sowie der Diakoniestation angestoßen, mutig und energisch vorangetrieben und umgesetzt. Es war ihm wichtig, die Geschichte und das Erbe des Evangelischen Vereins in zukunftssträchtiger Weise weiterzuentwickeln. Der Verein war für ihn nicht Arbeit, sondern Lebensaufgabe, der er mit viel Herz nachgegangen ist.

Axel Wilhelm war ein überaus beliebter Chef mit hoher Kompetenz und großem Fachwissen. Er stand den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern menschlich sehr nahe und hatte immer ein offenes Ohr für ihre Anliegen. Er hinterlässt eine unsagbar große Lücke in unseren Herzen und im Verein. Wir danken ihm für seine Herzlichkeit und Empathie. Wir vermissen seinen motivierenden Zuspruch, seine Offenheit und seinen Humor. Wir werden ihn in lebendiger Erinnerung behalten und in tiefer Dankbarkeit sein Andenken bewahren.

Insbesondere über die operativen Bereiche Kindertageseinrichtungen und Diakoniestation arbeitet der Evangelische Verein eng mit der Stadt Fellbach und der Evangelischen Kirchengemeinde Fellbach zusammen.

Fellbachs Oberbürgermeisterin Gabriele Zull zeigt sich erschüttert: „Als Diakonischer Vorstand hat Axel Wilhelm über viele Jahre hinweg den Geist des Evangelischen Vereins nach innen geprägt, den Verein aber zugleich stark in Fellbach verankert und dabei weit in die Stadt hinein gewirkt. Er war ein verlässlicher, kompetenter und überaus gewinnender Ansprechpartner, der die gute Zusammenarbeit mit Gemeinderat und Verwaltung, aber auch der Stadtgesellschaft mit viel Herzblut weiterentwickelt hat. Viele Ideen konnten wir gemeinsam verwirklichen, Anregungen umsetzen und Neues ausprobieren – in der Kinderbetreuung, im Stadtteil- und Familienzentrum, beim Waldkindergarten und in zahlreichen anderen Einrichtungen. Aus der fruchtbaren Zusammenarbeit

entstand zuletzt der Mittagstisch ‚Tischlein deck dich‘ oder auch die viel beachtete Ausstellung zur 100-jährigen Geschichte des Evangelischen Vereins.

Axel Wilhelm war ein wunderbarer Gesprächspartner, ein einfühlsamer Zuhörer und ein motivierender Projektpartner auf Augenhöhe – ein Diakon im besten Wortsinn. Zusammen haben wir daran gearbeitet, Kindern eine behütete Entwicklung und älteren Menschen Heimat und Teilhabe zu geben – unabhängig von Alter, Herkunft oder Konfession. Sein plötzlicher Tod ist für uns alle unfassbar und unsagbar traurig. Meine Gedanken sind bei der Familie, der ich in dieser schweren Zeit viel Kraft und Gottes Beistand wünsche. Wir trauern auch mit den vielen Haupt- und Ehrenamtlichen des Evangelischen Vereins um diesen besonderen Menschen, dem wir so viel verdanken.“

Auch die Evangelische Kirchengemeinde Fellbach trauert um Axel Wilhelm und begleitet die Familie und die Betroffenen im Gebet. Pfarrer Eberhard Steinestel erinnert „an Axel Wilhelms Mitwirkungen als Lektor bei verschiedenen Gottesdiensten der Kirchengemeinde. Zudem bleiben in guter Erinnerung die besonderen und profilierten Diakonie-Gottesdienste der Kirchengemeinde. Axel Wilhelm war es ein Anliegen, Menschen in ihrem Lebenszusammenhang zu sehen, um daraus zu handeln und ihnen Gottes Liebe konkret werden zu lassen, wie es im Sinne Jesu ist. Gottes Friede, Klarheit und Liebe, aus denen er Kraft schöpfte, stärkte seine Familie und alle von seinem Tod Betroffenen. Er selbst sei umfassen von Gottes Frieden“.

Wir wissen Axel Wilhelm in Gott geborgen. Unsere Gedanken sind bei seiner Familie.

Vorstand Uwe Grau
mit allen Mitarbeiterinnen und
Mitarbeitern

Aufsichtsratsvorsitzende Gudrun Bährle
mit allen
Mitgliedern des Aufsichtsrats